

| | | |
|---|---|----------------------|
| Tarifbereich/Branche | Tierärzthelferinnen | |
| Tarifvertragsparteien/Ansprechpartner | | |
| Bundesverband Praktizierender Tierärzte e.V., Hahnstraße 70, 60528 Frankfurt am Main | | |
| Verband medizinischer Fachberufe e.V. Gesundheitscampus-Süd 33, 44801 Bochum | | |
| Fachlicher Geltungsbereich | | |
| Dieser Tarifvertrag gilt für Tiermedizinische Fachangestellte/Tierärzthelferinnen, die im Bundesgebiet in den Praxen und Kliniken niedergelassener Tierärzte tätig sind. Tiermedizinische Fachangestellte/Tierärzthelferinnen im Sinne dieses Tarifvertrages sind die Angestellten, deren Tätigkeit dem Berufsbild der Tiermedizinischen Fachangestellten/Tierärzthelferin entspricht und die die entsprechende Prüfung vor der Tierärztekammer bestanden haben. Veterinäringenieure sind Tiermedizinischen Fachangestellten/ Tierärzthelferinnen im Sinne dieses Tarifvertrages gleichgestellt, sofern sie eine Tätigkeit als Tiermedizinische Fachangestellte/Tierärzthelferin ausüben. Dieser Tarifvertrag gilt entspr. auch für Auszubildende. | | |
| Laufzeit des Manteltarifvertrages: | gültig ab 01.07.2005 – kündbar zum 30.06.2008 | |
| Laufzeit des Gehaltstarifvertrages: | gültig ab 01.01.2020 – kündbar zum 31.12.2021 | |
| Anzahl der Gehaltsgruppen: 3 | | |
| Differenzierung der Gehaltsgruppen nach: Lebensalter: nein / Beschäftigungsdauer: ja | | |
| Höhe der Monatsgehälter für Angestellte in € | | |
| | ab 01.01.2020 | ab 01.07.2021 |
| Unterste Tätigkeitsgruppe I (Grundgehalt) | | |
| Tiermedizinische Fachangestellte/Tierärzthelferin mit abgeschlossener Berufsausbildung. | | |
| 1. und 2. Berufsjahr | 1.186,50 | 1.889,50 |
| 3. und 4. Berufsjahr | 1.878,- | 1.953,50 |
| 7. und 8. Berufsjahr | 2.069,50 | 2.131,50 |
| 9. und 10. Berufsjahr | 2.188,- | 2.253,- |
| 13. und 14. Berufsjahr | 2.348,- | 2.418,50 |
| ab 15. Berufsjahr | 2.428,- | 2.501,- |
| je 3 weitere Berufsjahre | 2% | 2% |
| Mittlere Gehaltsgruppe II (12% Zuschlag) | | |
| Tiermedizinische Fachangestellte/Tierärzthelferin mit einer oder mehreren anerkannten für die Praxis relevante Fortbildung(en) im Gesamtumfang von 24 Stunden auf einem veterinärmedizinischen Teilgebiet oder im Verwaltungsbereich. Soweit der Erwerb dieser 24 Stunden noch nicht abgeschlossen ist, sind die noch erforderlichen Fortbildungen mit dem Praxisinhaber abzustimmen. Um den Erhalt der Tätigkeitsgruppe II zu bestätigen, sind insgesamt 8 anerkannte für die Praxis relevante Fortbildungsstunden pro Kalenderjahr nachzuweisen und mit dem Praxisinhaber abzustimmen. Sie müssen nicht im Zusammenhang mit den Fortbildungen stehen, die zur Höhergruppierung geführt haben. | | |
| 1. und 2. Berufsjahr | 2.034,50 | 2.166,- |
| 3. und 4. Berufsjahr | 2.103,50 | 2.187,50 |
| 7. und 8. Berufsjahr | 2.317,50 | 2.387,- |
| 9. und 10. Berufsjahr | 2.450,50 | 2.524,- |
| 13. und 14. Berufsjahr | 2.630,- | 2.708,50 |
| ab 15. Berufsjahr | 2.719,50 | 2.801,- |
| je 3 weitere Berufsjahre | 2% | 2% |

| Höchste Gehaltsgruppe III (22% Zuschlag) | | |
|---|---------------|------------------------------------|
| <p>Tiermedizinische Fachangestellte/Tierarzthelferinnen, die folgende Voraussetzungen erfüllen: Selbstständiges Ausführen von Tätigkeiten, wobei besonders gründliche und/oder vielseitige Fachkenntnisse vorausgesetzt werden, die durch Aneignung spezialisierter Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten in einem oder mehreren veterinärmedizinischen Aufgabenbereich(en) oder im Verwaltungsbereich erworben wurden. Voraussetzung sind anerkannte und/oder geregelte Fortbildungsmaßnahme(n) von insgesamt mindestens 96 Stunden. Die Fortbildung "Ausbildung der Ausbilder (AdA-Schein der IHK)" wird mit 48 Stunden (50 % der Stunden von Tätigkeitsgruppe III) anerkannt, sofern die Tiermedizinische Fachangestellte/Tierarzthelferinnen mit der Ausbildung betraut ist. Die Fortbildungsstunden, die zur Eingruppierung in die Tätigkeitsgruppe II geführt haben, (mindestens 24 Stunden) sind auf die 96 Fortbildungsstunden anzurechnen. Um den Erhalt der Tätigkeitsgruppe III zu bestätigen, sind insgesamt 16 anerkannte Fortbildungsstunden pro Kalenderjahr nachzuweisen. Sie müssen nicht im Zusammenhang mit den Fortbildungen stehen, die zur Höhergruppierung geführt haben.</p> | | |
| 1. und 2. Berufsjahr | 2.216,50 | 2.305,- |
| 3. und 4. Berufsjahr | 2.291,50 | 2.383,- |
| 7. und 8. Berufsjahr | 2.524,50 | 2.600,- |
| 9. und 10. Berufsjahr | 2.669,- | 2.749,- |
| 13. und 14. Berufsjahr | 2.864,50 | 2.950,50 |
| ab 15. Berufsjahr | 2.962,50 | 3.051,- |
| je 3 weitere Berufsjahre | 2% | 2% |
| Höhe der monatlichen Ausbildungsvergütung in € | | |
| im 1. Jahr monatlich | 700 | |
| im 2. Jahr monatlich | 750 | |
| im 3. Jahr monatlich | 800 | |
| Wöchentliche Regelarbeitszeit | | |
| 40 Stunden | | |
| Urlaubsdauer | | |
| 27 Arbeitstage | | |
| <p>In dem Kalenderjahr, in dem die Tierarzthelferin das 26. Lebensjahr vollendet, erhöht sich der Jahresurlaub auf 29 Arbeitstage. In dem Kalenderjahr, in dem sie das 36. Lebensjahr vollendet erhöht sich der Urlaubsanspruch auf 31 Arbeitstage.</p> | | |
| zusätzliches Urlaubsgeld | | |
| Die Tierarzthelferin erhält ein Urlaubsgeld zum 01.06. eines Kalenderjahres gemäß nachfolgender Staffel: | | |
| 1. + 2. Berufsjahr | 30% | ab 3. Berufsjahr 50% |
| Ist das Arbeitsverhältnis zum Zeitpunkt der Fälligkeit gekündigt, so steht der Helferin der nach vorstehender Regelung ermittelte Anspruch auf Urlaubsgeld nur zur Hälfte zu. | | |
| Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld) | | |
| Eine Weihnachtszuwendung erhält die Tierarzthelferin bei ungekündigtem Arbeitsverhältnis zum 01.12. eines Kalenderjahres gemäß nachfolgender Staffel: | | |
| 1. + 2. Berufsjahr | 40% | |
| ab 3. Berufsjahr | 50% | |
| Die Auszubildende erhält eine Weihnachtszuwendung zum 01.12. eines Kalenderjahres gemäß nachfolgender Staffel: | | |
| 1. + 2. Ausbildungsjahr | je 30% | |
| 3. Ausbildungsjahr | 25% | |

Vermögenswirksame Leistung

Die Tierarzhelferin erhält nach Ablauf der Probezeit eine vermögenswirksame Leistung in Höhe von **15,00€**. **Nach einjähriger Praxiszugehörigkeit** erhält sie eine vermögenswirksame Leistung in Höhe von **30,00€**. **Teilzeitbeschäftigte** mit einer geringeren als einer regelmäßigen durchschnittlichen Arbeitszeit von 18 Stunden wöchentlich haben **nach einjähriger Praxiszugehörigkeit** Anspruch auf **15,00€** vermögenswirksame Leistungen monatlich. **Auszubildende ab dem 2. Ausbildungsjahr** haben ebenfalls Anspruch auf **15,00€** vermögenswirksame Leistungen.